

Datum 07.02.2019
Nr.: RA-117/2019

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Lars Faßmann (Fraktionsgemeinschaft VOSI/PIRATEN)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Zustand des Marathonturms

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

am 21.01.2016 fragte die Fraktionsgemeinschaft Vosi/Piraten nach einem Besichtigungstermin, um sich einen Überblick über den tatsächlichen baulichen Zustand des Befehlsturms, später Marathonturm (fälschlich auch als „Führerturm“ bezeichnet) im Sportforum zu verschaffen.

Dies wurde den Stadträten verweigert, da dies grundsätzlich zu gefährlich sei und ein Betreten nur in Schutzanzügen möglich ist.

Am 5.4.2018 wurden im Internet von Urban Explorern aktuelle Fotos vom baulichen Zustand des Turmes veröffentlicht. Diese zeigen intakte Treppenhäuser, Wände, Decken und Fußböden. An einigen Stellen blättert lediglich Farbe ab, so wie das in allen ungenutzten und unbeheizten Gebäuden passiert. An einer Stelle sind Feuchtigkeitsschäden zu sehen, allerdings scheint es sich bei der darunterliegenden Konstruktion um eine stabile Betondecke zu handeln.

1. Wer ist zur Einschätzung gekommen, dass der Turm nur unter Lebensgefahr und mit Schutzkleidung betreten werden kann?
2. Liegen Gutachten vor, welche den Befall mit derart aggressiven Organismen nachweisen, so dass ein Betreten nur unter Lebensgefahr möglich ist?
3. Tragen Mitarbeiter der Stadtverwaltung beim Betreten immer Schutzkleidung?
4. Durch Vernachlässigen der Instandhaltung sind am Denkmal sehr hohe Schäden entstanden.
5. Gab es disziplinarische Maßnahmen gegen die verantwortlichen Mitarbeiter?
6. Wie wird in Zukunft sichergestellt, dass keine solchen massiven Schäden an Bauwerken in städtischen Besitz entstehen?

Mit freundlichen Grüßen

Lars Faßmann





Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.